

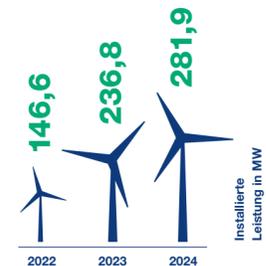
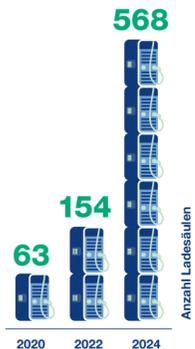
Schritt für Schritt zu mehr Nachhaltigkeit

Wie Mainova Kunden wie dem Deutsche Bank Park zu mehr Nachhaltigkeit verhilft, die Fernwärme vergrünt, bis 2040 klimaneutral wird und Mitarbeitende im Laufe ihres Lebens begleitet, erfahren Sie auf unserer Webseite: www.mainova.de/nachhaltigkeit.

Unsere Nachhaltigkeit in Zahlen

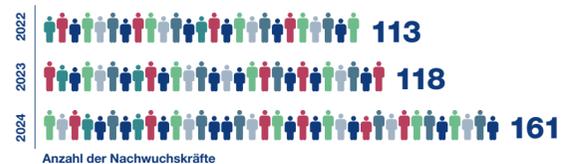
Wir verfolgen eine klare Strategie, Mainova in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung Stück für Stück besser zu machen. Das zeigen unsere nachhaltigen Kennzahlen für das Jahr 2024.

Öffentliche Ladeinfrastruktur Wir bauen das öffentliche Ladenetz in der Region kontinuierlich aus. Insgesamt betreibt Mainova aktuell über 550 Ladepunkte und plant, die Zahl in den nächsten Jahren auf rund 3.000 zu erhöhen.



Erneuerbare Energien Mainova treibt die Energiewende voran. 2024 konnten wir die installierte Leistung in unseren Solar- und Windparks auf 281 Megawatt (MW) erhöhen und die Einspeisemenge auf 346.538 Megawattstunden (MWh) steigern. Das entspricht dem jährlichen Verbrauch von über 115.000 Zwei-Personen-Haushalten.

Nachwuchskräfte Im Jahr 2019 haben wir die „eigene Ausbildung“ wieder ins Unternehmen integriert. Strategisch war dies ein entscheidender Schritt, um dem anhaltenden Fachkräftemangel effektiv entgegenzuwirken. 2024 lernten und arbeiteten 161 Auszubildende und dual Studierende bei Mainova.



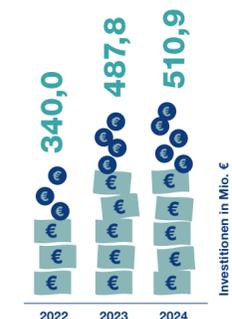
Wertbeitrag Mainova leistet einen wichtigen Beitrag für eine lebenswerte Stadt: Unser Wertbeitrag kommt Frankfurt und seinen Bürgerinnen und Bürgern zugute. Denn die Stadt kann ihn nutzen, um andere wichtige städtische Bereiche wie den öffentlichen Personennahverkehr und die Bäderbetriebe mitzufinanzieren.



Schulungen Nachhaltiger Unternehmenserfolg ist eng verknüpft mit dem rechtskonformen Verhalten der Mitarbeitenden. Um hier Sicherheit zu schaffen und Wissen aufzubauen, gibt es bei Mainova unternehmensweite, verpflichtende Compliance-Schulungen – ebenso wie zu Künstlicher Intelligenz und Phishing.



Investitionen Die Energiewende erfordert umfangreiche Anpassungen in unseren Netzen und Erzeugungsanlagen. Um dies umzusetzen, investieren wir viel. 2024 erreichten wir einen Spitzenwert unserer bisherigen Investitionen, der unter anderem in den Ausbau der Frankfurter Netze, die sichere Energieversorgung und den Umbau unseres Kraftwerkparks hin zu einer klimafreundlichen Erzeugung floss.



Unsere Kennzahlen:
www.mainova.de/Nachhaltigkeitszahlen



Sonnenstrom vom Stadiondach

Mainova macht den Deutsche Bank Park mit einer Solaranlage auf dem Dach fit für eine nachhaltige Zukunft.

Großes Dach, große Anlage: 1.288 Photovoltaikmodule mit einer Gesamtleistung von 560 Kilowattpeak erzeugen künftig über 500.000 Kilowattstunden klimaschonenden Solarstrom im Jahr für das Stadion, die Heimat der Eintracht und den emotionalen Lieblingsort in Frankfurt. Das entspricht dem Jahresverbrauch von rund 200 Zwei-Personen-Haushalten. Hessens größte Versammlungsstätte deckt damit rund 10 Prozent ihres Gesamtbedarfs. Wir helfen, dass Eintracht und Stadt ihre Nachhaltigkeitsziele erreichen, denn der CO₂-Ausstoß verringert sich so um jährlich über 220 Tonnen.

Mehr zum Dach des Deutsche Bank Parks:
www.mainova.de/Dach_DBP



Von der Kindheit bis ins Rentenalter

Mainova begleitet Mitarbeitende ein ganzes Leben lang.

Von der Kita über Praktikum, Ausbildung und Studium bis hin zu Zeiten, in denen die Gesundheit mehr in den Fokus rückt oder Unterstützung bei Kinderbetreuung oder Pflegethemen benötigt wird. Auf unserer Webseite schildern Mitarbeitende, wie Mainova ihnen in den verschiedenen Phasen ihres Lebens zur Seite stand.

So begleitet Mainova Mitarbeitende:
www.mainova.de/Lebenszyklus



Mehr grüne Fernwärme für Frankfurt

Mainova macht eine der umweltschonendsten Arten zu heizen noch klimafreundlicher. Bis 2040 soll unsere Fernwärme zu 100 Prozent grün sein.

Schon heute schlingelt sich ein über 300 Kilometer langes Fernwärmenetz durch zentrale Bereiche Frankfurts und heizt Büros, Schulen, Kitas, Kliniken und Haushalte auf sehr effiziente und klimaschonende Weise. Doch es geht noch mehr: Damit deutlich mehr Menschen Fernwärme beziehen können, erweitern wir unser Netz auf über 750 Kilometer. Und gleichzeitig bauen wir unsere Energieerzeugung so um, dass wir bis 2040 Frankfurt mit 100 Prozent klimaneutraler Fernwärme beliefern. Auf unserer Webseite erfahren Sie, wie.

Mehr zu Ausbau und Vergrünung der Fernwärme:



www.mainova.de/grüne-fernwärme



Mainovas Plan zur Klimaneutralität

Mainova wird klimaneutral. Unser Plan sieht verschiedene Maßnahmen vor, die uns bis 2040 ans Ziel bringen sollen.

Schon seit vielen Jahren arbeiten wir daran, unser Unternehmen nachhaltiger zu machen. Mainovas Plan, also unsere Strategie zur Dekarbonisierung, die wir 2022 verabschiedet haben, knüpft daran an. So arbeiten wir mit motivierten Menschen und viel Know-how an Lösungen, um unsere Erzeugung klimaschonender zu machen und unseren Eigenverbrauch zu senken. Wir wissen, dass Klimaschutz nur gemeinsam geht. Deswegen unterstützen wir auch die Stadt Frankfurt und unsere Kundinnen und Kunden dabei, nachhaltiger zu werden und ihre eigenen Klimaziele umzusetzen.



Mehr zur Dekarbonisierung:



www.mainova.de/zurNull



Impressum

Herausgeber
Mainova AG
Solmsstraße 38
60486 Frankfurt am Main
Telefon 069 213-02
Telefax 069 213-81122
www.mainova.de

Redaktion
Ferdinand Huhle (verantwortlich, Bereichsleitung Konzernkommunikation und Public Affairs)
Daniela Halder-Ballasch (Projektleitung)
nachhaltigkeit@mainova.de

Konzept, Design und Realisation
Stilmanöver GmbH & Co. KG, Mainz
www.stilmanoever.de

Texte
Daniela Halder-Ballasch, Mainova AG

Fotografie/Bildnachweise
studio fiftytine GmbH
Adobe Stock
Dennis Möbus

Illustration
Stilmanöver GmbH & Co. KG

Druck
D.O.G. Lokay GmbH & Co. KG, Reinheim

Papier
OVOL enviro@polar

Hier erfahren Sie mehr

→ www.mainova.de/nachhaltigkeit
→ www.mainova.de/nachhaltigkeitsmanagement

mainova.de und Social Media
Regelmäßig Storys rund um Nachhaltigkeit
Folgen Sie uns



→ www.mainova.de/podcast

Mainova-Podcast:
„Energieimpulse Frankfurt“
Der Podcast mit Energie für alle, deren Herz für Frankfurter Entwicklungen schlägt

Natürlich, ehrlich und pur.
Für dieses Poster verwenden wir das Papier enviro@polar. Es ist ein Recyclingpapier aus 100 Prozent Altpapier. Das schont Ressourcen, verringert die Abwasserbelastung und reduziert den Wasser- und Energieverbrauch.

Druck
D.O.G. Lokay Umweltdruckerei, die für ihr Engagement mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2023 und 2024 ausgezeichnet wurde und die mit 100 Prozent Ökostrom und mineralölfreien Druckfarben arbeitet.



Mit großen Schritten in eine nachhaltige Energiezukunft

Es ist eine große Herausforderung, die Zukunft der Energieversorgung zu gestalten. Mainova übernimmt Verantwortung und treibt die Energiewende in Frankfurt und dem Rhein-Main-Gebiet voran. Denn damit erhalten wir das, was uns wichtig ist: eine lebenswerte Stadt und Region für die Menschen. Wir kümmern uns darum und gehen mit großen Schritten voran. Mit dem notwendigen Know-how und konkreten Lösungen, die uns in eine nachhaltige Zukunft führen. Es geht voran!



2026

Erster Meilenstein bei der Dekarbonisierung unserer Erzeugung

Klimaschonende Erzeugung für Frankfurt und darüber hinaus

Schon heute dekarbonisieren wir schrittweise unsere Energieerzeugung mit dem Ziel, bis 2040 klimaneutral zu sein. Der erste große Meilenstein ist bald erreicht. 2026 soll der Umbau unseres Heizkraftwerk West abgeschlossen sein. Hier werden wir perspektivisch statt Kohle CO₂-neutrale Gase wie grünen Wasserstoff nutzen, um Strom und Wärme zu erzeugen. Doch damit nicht genug. Wir binden das Biomassekraftwerk Fechenheim an unser Fernwärmenetz an und erhöhen so den Anteil an umweltschonender Wärme. Und wir planen, Abwärme aus Rechenzentren in unser Netz einzuspeisen. Auch bei erneuerbaren Energien nehmen wir weiter Fahrt auf und bauen in den kommenden Jahren 500 Megawatt (MW) Leistung an Solar- und Windprojekten zu.



So bauen wir unser Kraftwerk um:
www.mainova.de/kep

Grüner Strom vom eigenen Dach

Kochen mit Strom vom eigenen Dach? Möglich macht es unser Photovoltaik-Mieterstrom. Wir erzeugen auf über 700 Frankfurter Mietshäusern Sonnenstrom mit einer installierten Leistung von 10,6 Megawattpeak. Damit sind wir in Deutschland führender Anbieter dieser dezentralen Methode der Energieerzeugung – und verbinden nachhaltige Stadtentwicklung mit regionalem Klimaschutz. Rund 4.500 Haushalte profitieren von unserem lokal erzeugten Ökostrom – was Frankfurts CO₂-Emissionen um 5.320 Tonnen im Jahr senkt. Um diese Menge an CO₂ zu neutralisieren, bräuhete man rund 500.000 Buchen. Das entspricht einem Wald, der so groß wäre wie ein Viertel der Fläche der Stadt Frankfurt.

700

Frankfurter Dächer mit PV-Anlagen



So steigern wir die dezentrale Erzeugung:
www.mainova.de/dezentrale-erzeugung

450

Kilometer neue Fernwärmeleitungen

Umweltfreundliche Wärme für den eigenen Lieblingssort

Schon heute sorgt unsere Fernwärme für gemütlich warme Wohnungen, Büros, Kitas und Schulen – und ist zugleich eine der umweltschonendsten Arten zu heizen. 310 Kilometer Leitungen versorgen Frankfurt bereits mit Fernwärme. Und in den nächsten Jahren sollen mehr als 450 Kilometer dazukommen. Damit decken wir dann rund 40 Prozent des Wärmebedarfs der Frankfurter Bürgerinnen und Bürger. Dabei bauen wir nicht nur das Netz aus, sondern setzen zugleich auch auf einen vollständigen Umstieg auf klimaneutrale Wärmequellen für unsere Fernwärme bis 2040.



So vergrünen wir die Fernwärme:
www.mainova.de/grüne-fernwärme

Volle Power für Elektrofahrzeuge

Das E-Auto beim Einkaufen aufladen? Mainova macht's möglich. In den nächsten Jahren installieren wir 3.000 neue öffentliche Ladepunkte in Frankfurt. Dazu gehören Schnelllader auf Parkplätzen von verschiedenen Rewe-Märkten mit einer Leistung bis 150 Kilowatt. Aber auch die Anzahl konventioneller Ladepunkte etwa in städtischen Parkhäusern steigt weiter. Davon verfügen viele über eigene PV-Anlagen auf dem Dach, sodass die Ladesäulen mit CO₂-neutralem Ökostrom versorgt werden. Wir leisten unseren Beitrag, damit E-Mobilität in unserer Stadt durchstarten und die Verkehrswende weiter voranschreiten kann.



Mehr Ladelösungen für die Region:
www.mainova.de/elektrisch-laden

70 %
zusätzlicher Ausbau des Stromnetzes

Mehr Energie für alle

Fernsehen, backen, E-Bike, Smartphone, Laptop laden – für unser tägliches Leben brauchen wir immer mehr Strom. In Frankfurt kommen dazu auch Bevölkerungswachstum, mehr und mehr Rechenzentren und die anstehende Wärmewende, die strombasierte Technologien wie Wärmepumpen voranbringt. Das lässt den Bedarf weiter steigen. Deshalb investieren wir in den kommenden Jahren in eines der stärksten Stromnetze in Deutschland, damit dieses um weitere 100 Prozent wachsen kann. In einer nächsten Etappe geht es um die Erhöhung um 700 Megawatt und damit die Leistung einer Stadt mit 700.000 Einwohnern.



Mehr zum Ausbau des Stromnetzes:
www.mainova.de/stromnetzausbau

3.000
neue E-Ladepunkte